

ein jedes Wort,
geritzt in losen Sand,
mit Luft geschrieben,

auf Laub gesagt
in hochgestellter Krügen Paravent geweint

IdeenStaub
in trock'ner Winde Böh'n gerieben,
kehliger Laut im leeren Raum sich keinem Echo eint

kein hiervon wird den Schwung am Horizont dort übersteigen
zu groß - es alles
mittendrin ein Punkt,
so klein
- am Schrei'n;
:der Punkt am Punkt im Kein,

nichts jemals hört -im MurmelRauschen- heis'res Rufen
kein Laut paust MondenBahnen, SonnenSpeih'n
macht je es aufgeh'n heut' zu Mittag oder West'n

spricht es aus Staub
,erzählt es totgeweihten Resten

modert Papier, und mitsamt Worte in Gedanken
Wurzel stammen und jeder Trieb der schütt'ren Ranken

der Früchte Samen, - befall'n aufs Trottoir und welken
kullern ins Rinnsal, die sich achtlos hart verränken

so weit das Auge trägt, kein es & Breit an Beeten

Nur eine Zweite, deren Blätter kompostier'n

Zusammen macht ein Häufchen Erde sich so sammeln,
vom losen BlätterDach geschützt im Arm
im Schatten krummer Stämme
eine der tausend FreudenTränen:Beeren:Zukunft Wurzeln schlägt

.. und eines Tages,
vielleicht selbst besproch'ne Blätter trägt.